

# TEIL 1 der MODULPRÜFUNG

- Für die Bearbeitung der Kurz-Essays haben Sie bis zum 8. November (Klausur) Zeit!
- Bringen Sie die Essays **ausgedruckt** (mit **Deckblatt** - Seite 2 dieses Dokuments) zur Klausur mit und geben sie es mit der Klausur ab (sie können das Essay natürlich auch in der Prüfung am 25.07. anfertigen)
- Bitte notieren Sie auf **jedem Blatt** Ihren **Namen!**
- **Beide Essays/Themen sind zu bearbeiten.** Starten Sie das zweite Essay auf einem NEUEN Blatt!
- Schreiben Sie pro Essay nicht mehr als **500 Wörter** (excl. Literaturverzeichnis).
- Beantworten Sie die Fragen **mit Hilfe der Seminar- und Vorlesungsinhalte / -texte.**
- **Zitieren** Sie die (zusätzlich) verwendete Literatur!

## Essay 1

### «Der neue Chef ist ein Problem»

... meint *Niklas Luhmann* in seinem kleinen Büchlein „Der neue Chef“\*.

- Kommentieren Sie diese These (entwickeln Sie hierzu eine Idee) und stellen sie die Bedeutung der Kommunikation in diesem Zusammenhang heraus.
- Die Aufgaben des „neuen Chefs“ brauchen nicht diskutiert werden. Fassen Sie diese in einem Modell oder Formkalkül zusammen.

\*Anmerkung: Als Chefs wollen wir hier nicht allgemein ‚Vorgesetzte‘ verstehen, sondern nur solche in der höchsten Hierarchiestufe, also Geschäftsführer, Vorstände, Direktoren, CEOs...

## Essay 2

Verschiedene Schulen in der Managementforschung vertreten die Haltung, das Management habe nur begrenzten Handlungsspielraum und vermittele vorrangig zwischen den verschiedenen Stakeholdergruppen.

So formuliert *Elmar Gerum* etwa „die Auffassung, daß die Manager zwar das Entscheidungszentrum der Unternehmung bilden [...], aber entsprechend dem interessenpluralistischen Charakter großer Wirtschaftsorganisationen und im Lichte der gesellschaftlichen Verantwortung der Unternehmensführung im Grund nur die widerstreitenden Interessen der Kunden, Mitarbeiter, Geldgeber und der Gesellschaft zum Ausgleich bringen würden“. (Gerum: Unternehmensverfassung, in: Erich Frese (Hg.): Handwörterbuch der Organisation. Stuttgart 1992, Sp. 2480-2502, hier Sp. 2486).

Erörtern Sie diese Aussage auf der Basis der im Modul verwendeten Texte!

## Viel Erfolg

Christian Bluemelhuber, Franz Liebl und Mirus Fitzner

**+++ drucken und füllen Sie diese Seite aus, ,tackern' Sie sie an jedes Essay und geben Sie dieses ,Paket' mit Ihrer Klausur ab! +++**  
(verwenden Sie bitte keine Ordner oder Schnellhefter, sondern tackern Sie die Seiten ,lediglich' zusammen!)

NAME:

---

MATRIKELNUMMER:

---

ANZAHL DER WÖRTER:

---

Hiermit erkläre ich, dass das vorliegende Essay **selbstständig** und nur unter Zuhilfenahme der im Literaturverzeichnis genannten Quellen und Hilfsmittel angefertigt wurde.

UNTERSCHRIFT/DATUM:

---